

MEDIENDIENST

von Reed Exhibitions Messe Wien

SCHLUSSBERICHT

>GEWINN-Messe 2009< in der Messe Wien: Neue Qualität durch Convention-Charakter

Ausstellung und Seminarprogramm unter einem Dach wurden sehr gut angenommen +++ Kompakter Zweitages-Event mit Convention-Charakter im Congress Center begeisterte Aussteller und Publikum +++ 68 Aussteller präsentierten dem interessierten Publikum neueste und aktuelle Angebote des Finanzsektors +++ Reges Interesse am Fachprogramm mit 43 Seminaren und zahlreichen Vorträgen +++ Insgesamt frequentierten 6.630 Anlage- und Vorsorge-Interessierte die >GEWINN-Messe< +++

WIEN (28. Oktober 2009). – Im Congress Center der Messe Wien ging am Freitag Abend (Anm.: 23. Oktober 2009) die gemeinsam von Reed Exhibitions Messe Wien und dem Gewinn-Verlag organisierte >GEWINN-Messe 2009< zu Ende, die nach einem neuen Konzept ausgerichtet worden war. „Denn“, so DI Matthias Limbeck, themenverantwortlicher Geschäftsführer bei Reed Exhibitions Messe Wien, „besondere Zeiten erfordern besondere Konzepte“. So wurde einerseits die Veranstaltung auf zwei Tage (22. und 23. Oktober) verkürzt, zum anderen wurden Ausstellung und Seminarprogramm unter einem Dach, im Congress Center der Messe Wien, in kompakter Form zusammengeführt. Zugleich wurde für die Schüler ein eigener Informationstag kreiert, der von der

>GEWINN-Messe< abgekoppelt ist und 2010 erstmals stattfinden wird. „Das neue, kompakte Konzept der Veranstaltung hat bei Ausstellern und Publikum großen Anklang gefunden“, freut sich auch GEWINN-Herausgeber Dr. Georg Wailand, „die Veranstaltung hat durch den Convention-Charakter eine neue Qualität gewonnen, sie ist insgesamt kommunikativer und effizienter geworden“.

Kompakter Marktüberblick der Finanzbranche

Das Resultat war eine Veranstaltung mit ausgesprochenem Convention-Charakter, wozu auch die offene und kommunikative Gestaltung des Ausstellungsbereiches beitrug. In diesem präsentierten 68 Unternehmen alle relevanten Segmente des Finanzsektors, von Aktien und Anleihen über Investmentfonds, Immobilienfonds, Kredite, Optionsscheine, Pensions- und Zukunftsvorsorge bis hin zu Versicherungen und Online-Brokerage. Im hochkarätigen Fachprogramm mit 43 Seminaren, für das in bewährter Weise GEWINN-Herausgeber Dr. Georg Wailand und sein Team verantwortlich waren, wurden von hochkarätigen Finanz- und Wirtschaftsexperten die neuesten Entwicklungen und Trends in den Finanzmärkten behandelt. Am größten war der Andrang zu den Steuerseminaren und zu jenen Seminaren und Vorträgen, bei denen es Pensions- und Zukunftsvorsorge oder Investmentmöglichkeiten in Edelmetalle und Rohstoffe ging. Als krisenfest und hoch im Kurs stehend erwiesen sich auch jene Veranstaltungen, die den Weg zum „schnellen Geld“ in Form von Trading thematisierten.

Neues Konzept findet Anklang bei Publikum und Ausstellern

Der Messeerfolg – insgesamt frequentierten 6.630 an diversen Anlage- und Vorsorgeformen Interessierte die >GEWINN-Messe 2009< – gibt den Organisatoren jedenfalls auf der ganzen Linie Recht. Messeleiterin Daniela

Hinterhölzl sieht die Neuausrichtung bestätigt: „Das neue Konzept liegt voll im Trend der Zeit. Die Idee, dass die Messebesucher sich bei den Seminaren und Vorträgen allgemein informieren und dann konkrete und detaillierte Informationen bei den Ausstellern einholen, hat sehr gut funktioniert“. Eckart Nussbaumer, als New Business Group Manager bei Reed Exhibitions Messe Wien für den Konzeptrelaunch verantwortlich, ergänzt: „Wir haben mit unserem neuen Konzept darauf hingearbeitet, dass wir als Messeveranstalter für beide Kundenseiten das Optimum herausholen, sodass die Aussteller in kurzer Zeit hochwertige Kontakte generieren und die Besucher ihr Informationsbedürfnis stillen können. Wie das Feedback von Ausstellern und Besuchern zeigt, haben wir dieses Ziel erreicht.“

Gutes Zeugnis in der unabhängigen Besucherbefragung

So zeigten sich bei der unabhängigen Besucherbefragung annähernd neun von zehn Befragten (88,46 %) mit der Messe insgesamt zufrieden, fast ebenso viele (Fachbesucher: 86,96 %; Privatbesucher: 86,42 %) erklärten, die >GEWINN-Messe< Geschäftspartnern, Kollegen oder Bekannten weiterempfehlen zu wollen. Laut Umfragedaten waren 69,23 Prozent Privat- und 30,77 Prozent Fachbesucher. Im Vordergrund des Publikumsinteresses (Mehrfachnennungen) standen die Produktbereiche Anlage- und Vermögensberatung (55,77 %), Banken und Sparkassen sowie Seminare/Kongresse (jeweils 33,65 %), Investmentfonds (31,73 %), Online-Broker (28,85 %), Finanzdienstleistungen (26,92 %) und Versicherungen (20,19 %). Fast zwei Drittel (65,28 %) der befragten Messebesucher (Mehrfachnennungen) gaben an, Aktien zu besitzen, nahezu ebenso beliebt ist die klassische Anlageform des Sparbuchs (63,89 %), es folgen Fondspapiere (44,44 %), Immobilien (38,89 %), Anleihen (34,72 %) und Zertifikate (22,22 %).

Ausstellerstimmen: Positives Echo für kompaktes Format

Erfreuliches Echo zur neuen Umsetzung der >GEWINN-Messe< war auch seitens der Aussteller zu vernehmen. „Durch das neue Konzept kommen die Besucher automatisch an den Ständen vorbei und man hat direkten Zugang zum Publikum, das ist ein großer Vorteil“, erklärt Heike-Dietlind Arbter von der Raiffeisen Centrobank. „Insgesamt war die >GEWINN-Messe< sehr gut besucht, wir hatten interessante Diskussionen und Fragen, das Informationsbedürfnis der Leute ist derzeit sehr groß.“

Zufrieden äußerte sich auch Laura Schwierzeck von der Commerzbank: „Ich bin vom neuen Konzept begeistert. Die genormten, aber dennoch individuell gestaltbaren Stände sind ideal. Die Besucher waren sehr interessiert und großteils schon vorinformiert, was gerade für unsere Produkte wichtig ist. Erfreulich finde ich auch, dass der Schülertag nicht mehr direkt im Rahmen der >GEWINN-Messe stattfindet.“

Positive Auswirkungen der Neuerungen stellte auch Christine Pölzl von direktanlage.at fest: „Das Publikum war dank der neuen Anordnung sehr komprimiert und konzentriert – die Leute gehen nicht mehr nur durch die Ausstellung durch, sondern kommen direkt an die Stände. Die Aussteller haben eine gute Mischung aller Segmente des Finanzsektors repräsentiert. Und aufgrund der standardisierten Stände konzentrieren sich alle wieder stärker auf das Kerngeschäft.“

Berndt May von der Vereinigung ausländischer Investmentgesellschaften in Österreich bestätigt den Gesamteindruck des Messeteams: „Die Messeveranstalter Reed Messe Wien und >GEWINN< haben die Zeichen der Zeit erkannt und verstanden, dass kleiner und bescheidener mehr ist.“

Für uns war der Messeauftritt ein voller Erfolg, das geglückte Redesign sollte auf jeden Fall beibehalten werden.“

Franz Artmüller von der Münze Österreich erkennt sogar einen Lernprozess dank Finanzkrise: „Früher haben die Menschen in wirtschaftlich schwierigen Zeiten den Kopf in den Sand gesteckt. Die Österreicher dürften aber aus der Krise gelernt haben, dass sie sich dann informieren müssen, wenn es gut läuft.“

Hochkarätige Interviewgäste und ausgebuchte Abendevents

Als Highlights des Messeprogramms figurierten wie in den Vorjahren die Abendveranstaltungen. Am ersten Messetag war dies, in Kooperation mit Fidelity und direktanlage.at, ein gut besuchter Event mit dem „Mentalisten“ Manuel Horeth. Am Freitag präsentierten Gewinn-Herausgeber Dr. Georg Wailand und bankdirekt.at AG-Vorstand Wolfgang Siegl-Cachedenier den Olympiasieger Thomas Geierspichler und eine Expertenrunde, die sich mit der aktuellen Situation an den Börsen auseinandersetzte. Tagsüber waren hochkarätige Wirtschaftskapitäne wie OMV-Chef Dr. Wolfgang Ruttensdorfer, ÖNB-Gouverneur Dr. Ewald Nowotny oder Finanzminister DI Josef Pröll als „Star(s) der Stunde“ aufgetreten und hatten sich den Fragen von GEWINN-Herausgeber Dr. Georg Wailand und dem interessierten Publikum gestellt. Reed-Geschäftsführer DI Matthias Limbeck betont abschließend „die bestens eingespielte Zusammenarbeit mit dem GEWINN-Verlag, die eine perfekte Abstimmung des Seminarprogramms mit den Ausstellern zur Folge hatte“. Alle Informationen zur Messe unter www.gewinnmesse.at. (+++)

Wichtig: Diese Presseinformation und Details sind auch im Internet unter www.gewinnmesse.at abrufbar.

Für weitere Presseinformationen wenden Sie sich bitte an:

Reed Exhibitions Messe Wien/Presse & PR:

Leitung: Mag. Paul Hammerl

E-Mail: paul.hammerl@messe.at

Mag. Jasmin Medani,

Tel. +43 (0)1 727 20 226, Fax 441

E-Mail: jasmin.medani@messe.at

Stephanie Raidl,

Tel. +43 (0) 1 727 20 224, Fax 441

E-Mail: stephanie.raidl@messe.at

